

DIE LINKE Fraktion Zollernstraße 16 52070 Aachen

Fraktion DIE LINKE im StädteRegionstag
Zollernstraße 16
52070 Aachen

An Herrn
Peter Timmermanns

Tel.: 0241 5198 3305
FAX: 0241 5198 80011

Vorsitzender des Kinder- und Jugendhilfe-
ausschusses

E-Mail: dielinke-fraktion@staedteregion-aachen.de
www.dielinke-staedteregionstag.de

Büro: Zimmer E 188

Aachen, den 18. November 2016

Antrag „Besondere Staffelung und Höhe der Elternbeiträge für U2 im Jugendamtsbereich der Städteregion sowie Erläuterungen zur Finanzierung“

Sehr geehrter Herr Timmermanns,

die Fraktion DIE LINKE bittet Sie, o.a. Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses am 2. Dezember 2015 zu setzen. In diesem Zusammenhang beantragen wir zudem die schriftliche Beantwortung folgender Fragen für diese Sitzung des KJHA:

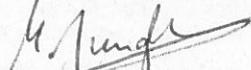
1. Wie hoch ist der reale Anteil der Elternbeiträge an den Betriebskosten? Werden hier die 19%, die vom Land NRW nach KiBiz vorgegeben sind, erreicht? Bitte aufgeschlüsselt nach Kommunen auflisten (Baesweiler, Roetgen, Monschau, Simmerath).
2. Wenn der vorgegebene Elternanteil von 19 % nicht aufgebracht wird bzw. erreicht werden kann, wer trägt die Differenz: die Kommunen selbst oder das Jugendamt der Städteregion? Werden die Kommunen in letzterem Fall dann durch die differenzierte Umlage der Städteregion in der entsprechenden Höhe belastet?
3. Wie hoch ist der Betriebskostenanteil, der von den Trägern bezahlt wird? Bitte aufschlüsseln nach Kommunen und den einzelnen Trägern.
4. Wie sind die unterschiedlichen Differenzen bei den Beiträgen hinsichtlich der Buchungszeiten (v.a. große Differenz Buchungszeit bis 45 Stunden/Woche zu Buchungszeit 35 Stunden/Woche im Vergleich zur kleinen Differenz Buchungszeit bis 35 Stunden/Woche zu Buchungszeit 25 Stunden/Woche) zu begründen?

Begründung:

Mit Hinweis auf den Zeitungsartikel vom 31. Oktober in der Nordkreisausgabe der Aachener Nachrichten (S. 15) und die Praxis in den Städten Alsdorf, Würselen, Herzogenrath stellt sich die Frage, warum es in den städteregionalen Kitas eine Staffelung und besondere Höhe der Kitagebühren für den U2-Bereich gibt.

Es besteht möglicherweise eine abschreckende Wirkung für Eltern mit Kindern U2. Zudem halten wir diese Regelung nicht für gerechtfertigt, zumal es für U3 eine erhöhte Kindpauschale gibt. (Vom Land wird eine „Kindpauschale“ pro Kopf bezahlt; für U3-Kinder ist sie erhöht, ebenso für „Familienzentren“.)

Mit freundlichen Grüßen



Marika Jungblut



Harald Siepmann

Kopien: Städteregionsrat Helmut Etschenberg / Dezernate / A 51 / Fraktionen / Büro Städteregionstag /
Schriftführerin Fr. Kirch / Pressestelle

Fraktion DIE LINKE im Städteregionstag Aachen
Vorsitzender: Uwe F. Löh stellv. Vorsitzende: Marika Jungblut Geschäftsführung/ Finanzen: Harald Siepmann
Fraktionsmitarbeiterin: Annette Frankenberger Fraktionsassistent: Albert Borchardt